

Protokoll zur Sitzung des Ortsbeirates Heisterberg vom 29.09.2011



Beginn der Sitzung: 19.00 Uhr

Ende der Sitzung: 20.00 Uhr

Anwesend:

a) stimmberechtigt:

Verteiler:

Breit, Wolfgang

Jung, Albert

Koch, Jan

Plass, Peter

Spanberger, Nikolai

b) nicht stimmberechtigt:

c) Es fehlten (entschuldigt):

Die Mitglieder des Ortsbeirates Heisterberg waren durch Einladung vom 22.09.2011 für Den 29.09.2011, zu 19.00 Uhr, unter Mitteilung der Tagesordnung, einberufen worden. Der Ortsbeirat Heisterberg war nach der Anzahl der erschienenen Mitglieder beschlussfähig.

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Prioritätenliste für den Haushalt 2012
3. Dorfkasse
4. Altenfeier
5. sonstiges

| Lfd. Nr. | TOP | Thema / Erläuterung / Beschluss / Aufgabe | TYP | Verant- wortlich | Bemerkung / Handzeichen / Datum |
|----------|-----|---|-------------------|---------------------|---------------------------------------|
| 1 | 1 | Durch Ortsvorsteher erfolgt | I | | |
| 2 | 2 | Nach kurzer Diskussion wird die Prioritätenliste einstimmig beschlossen: 1. Priorität: Beseitigung der während der Ortsbegehung am 28.06. d.J. festgestellten und dokumentierten Strassenschäden, soweit deren Beseitigung nicht bereits durch die Schlüsselzuweisung aus dem Sonderprogramm des Landes Hessen zur Beseitigung von Winterschäden an die Gemeinde abgedeckt ist und in diesem Jahr durchgeführt sein werden. 2. Priorität: Sanierung der Friedhofsmauer, wie im Protokoll der Ortsbeiratssitzung vom 26.07. d.J. unter laufender Nummer 4 zu Tagesordnungspunkt 3 festgehalten. Über die Art der baulichen Ausführung der Abdeckung bitten wir um eine fachliche Beratung. 3. Priorität: Umstellung der Beleuchtungskörper der Strassenbeleuchtung, wie im Protokoll der Ortsbeiratssitzung vom 26.07. d.J. unter der laufenden Nummer 10 zu Tagesordnungspunkt 6 festgehalten. | B+I +A | | |
| 3 | 3 | Im Mitteilungsblatt der Gemeinde soll durch den Ortsvorsteher ein Aufruf zum Mitmachen veröffentlicht werden. | I | | |
| 4 | 4 | Die bislang vom nunmehr aufgelösten Frauenchor jährlich durchgeführte Veranstaltung soll vom OB und interessierten Bürgern, auch ehemaligen Mitgliedern des Frauenchors, organisiert und durchgeführt werden, auf deren Kenntnisse und Erfahrungen zurückgegriffen wird. Termin 26.11., Einladungen unter anderem auch an Pfarrerin, GVo. und BM. | I | | |
| 5 | 5 | Der OV informiert über die Veranstaltung 25 Jahre Heimat- und Geschichtsverein und die Einladung an den OB, der OV und Herr Jung werden teilnehmen. | I | | |
| 6 | 5 | Die neu von der Sparkasse gesponserten Ruhebänke, die eine noch vorhandene Bank sowie die von der Volksbank in Aussicht gestellten 1-2 Bänke sollen erst im Frühjahr aufgestellt werden, Örtlichkeiten müssen noch festgelegt werden, 2 Bänke wurden bereits renoviert. | I | | |

| | | | | | |
|----|---|---|------------|--|--|
| 7 | 5 | Der Schriftführer informiert unter Vorlage der Email von Herrn Maitz vom 26.09. über die 4 Anmerkungen des Herrn BM zu den im Protokoll der Sitzung vom 13.09. seiner Ansicht nach fehlenden Punkte und erläutert weshalb diese Punkte vom Schriftführer jeweils nicht in das Verlaufsprotokoll zu Tagesordnungspunkt 3 aufgenommen worden sind. Der OB nimmt die Anmerkungen ohne Diskussion zur Kenntnis und stimmt einzeln darüber ab, welcher der Punkte nachträglich in das Protokoll aufgenommen werden sollen, und zwar jeweils mit 0:5 Stimmen. | B+I | | |
| 8 | 5 | Der Schriftführer informiert, dass die angestrebte Veröffentlichung der Protokolle des OB sowohl durch Aushang als auch im Internet nunmehr möglich sei. | I | | |
| 9 | 5 | Der OB fragt an, wie hoch das „Verfügungsgeld“ für den Ortsbezirk ist und welche Summe für 2011 noch zur Verfügung steht, da hierüber kein Überblick besteht. | S | | |
| 10 | 5 | Der OB beschließt einstimmig, die Kirchengemeinde Heisterberg bei der Anschaffung von Sitzkissen aus dem „Verfügungsgeld“ unterstützen zu wollen, falls hiergegen keine rechtlichen Bedenken bestehen. | B+I | | |
| 11 | 5 | Der OB fragt an, ob die Verwendung des Jagdpachterlöses für die Wegeerhaltung in allen Ortsteilen quotal erfolgt. | A | | |
| | | | | | |